



Phot. Rembrandt

Peter Martin Lampel, der Verfasser des Stückes „Revolte im Erziehungs- haus“, dessen Aufführung als einmaliges Experiment durch die „Gruppe junger Schauspieler“ gedacht war, hat sich dadurch mit einem Schlage das deutsche Publikum erobert.



Anna Seghers, die Trägerin des Kleistpreises 1928. Ein schmales und hartes Buch „Auf- ruhr der Fischer in St. Barbara“ hat diese junge Dichterin in den Vorder- grund des literarischen Interesses gerückt.

Phot. Jadesohn



Ein berühmter Dichter, den niemand kennt.

Ferdinand Bruckner, der trotz der großen Erfolge seiner beiden Theater- stücke „Krankheit der Jugend“ und „Verbrecher“ es vorzieht, voll- kommen ungekannt zu leben und aus seiner Anonymität nicht herauszutreten.



Ein Kind wird berühmt: Carl Gustl Stark-Gstettenbauer, dessen Urwüchsigkeit in dem vielgespielten Film „Kampf der Tertia“ die allgemeine Aufmerksamkeit erregte und eine große Filmkarriere verspricht.